

Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Mitte

Handlungsfeld	Handlungsfeld 1 - Beschäftigung
Aktion	Verbesserung des Zugangs zur Beschäftigung
Förderzeitraum	01.02.2009 - 14.11.2009
Status Projekt	beendet

<u>I. Allgemeine Angaben zum Projekt</u>	
Projektname	Interkultureller Garten (IKG) am Gesundbrunnen
Projektziel (Hauptziel)	Aufbau und Entwicklung der IKG zu einem generationsübergreifenden Zentrum mit partizipativer Konzepterarbeitung, Fördererung von Kultur- und nationalitäten-integrierenden Gartenaktivitäten; Schaffung eines Identifikationsortes mit Tradition
Projektkurzbeschreibung	<p>Bildung eines Arbeitskreises aus potenziell intersierten Gartennutzern, Vereinen und Verbänden, Amtsträgern, Netzwerken, Lokale-Agenda-21-Akteuren; Öffentlichkeitsarbeit für neuen Standort; zielgerichtete Werbung in Migrantenfamilien (auch fremdsprachlich und behindertengerecht barrierefrei); Durchführung von moderierten Planungsworkshops, Erarbeiten eines Gestaltungskonzeptes für den Garten</p> <p>Kommunale Lobbyarbeit, enge Verzahnung mit bezirklichen wie gesamt-Berliner Lokale-Agenda-21-Prozess; Vereinsgründung mit Migrantenfamilien</p> <p>Initiativen zur ergänzenden Einwerbung von Fördermitteln, Förderung der Selbstorganisation</p> <p>Information über sowie Fortbildungen zu Fachthemen wie Barrierefreiheit, Geschlechter- und Generationengerechtigkeit, biologische Vielfalt und nachhaltige, zukunftsfähige Entwicklung, überregionale Erfahrungs- und Pflanzenaustausche, Grünflächenpflege</p> <p>Kontaktaufnahme zu ähnlichen Projekten in der Nähe zur Pflege nachbarschaftlicher Beziehungen</p>
Projekträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	<p>Future-on-Wings e.V. c/o Afrikahaus, Bochumer Str. 25 10555 Berlin mail@future-on-wings.net www.future-on-wings.net/ikg</p>

Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Förderverein Lokale Agenda 21 e.V., AG Interkulturelle Gärten Berlin & Brandenburg, Berlin 21 e.V.

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
1. Ziel Schaffung einer politischen Basis für den partizipativen Betrieb eines Interkulturellen Gartens	
Indikatoren Interesse an Veranstaltungen der Interessensgemeinschaft, Einbindung in den Lokale-Agenda-21-Prozess, Resonanz	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende) Interesse und Unterstützung der Lokalen Agenda 21, Verantwortliche im Bezirksamt und im Förderverein, gut besuchte Veranstaltungen, positiver Artikel in Kiezzeitung, Unterstützung vom Betriebshof des Bezirksamts, der Gartenarbeitsschule usw. Ermutigung für Neustart
2. Ziel Schaffung eine personellen und inhaltlichen Basis für den partizipativen Betrieb eines Interkulturellen Gartens	
Indikatoren erste Gartenaktivitäten, Beteiligung an Interessengemeinschaft und Planung, erste Projekte, Gartenplan, Behindertenfreundlichkeit	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende) fünf individuelle Gärtner schon aktiv (unter anderem: zwei aus Kroatien, eine Geologin, ein Gartentherapeut), vier weitere auf einer Liste, Lehmofenbau beim Quartiersmanagement (QM) beantragt, Kunstaktion mit Schülern (als Beitrag des Museums), Mitwirkung am Langen Tag der Stadtnatur, Fortbildungen und IKG-Netzwerktreffen
3. Ziel Schaffung einer rechtlichen Basis für den partizipativen Betrieb eines Interkulturellen Gartens	
Indikatoren Nutzungsverträge, Kooperationsverträge, Zielvereinbarungen, Abklärung der Bodenqualität, des Untergrundes, Denkmalschutz	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende) Abklärung des Untergrundes, Bodenproben

Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):		

Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:
<p>Die Einrichtung eines IKG auf dem Gelände eines Heimatmuseums bietet die besten Chancen, den Blick auf die Vergangenheit mit der auf die gemeinsame Zukunft des Zuwanderungsstadtteils zu richten und zur geinsamen "Erdung" beizutragen. Dies, das Engagement der bereits gestarteten individuellen Gärtner und der große Zuspruch von Akteuren aus Politik, Verwaltung und Kiezkultur sowie der Bezirksverordnetenversammlung sowie ein Beschluss zum Neustart des Prozesses zur Erstellung einer Lokalen Agenda 21 in Mitte gibt zur Hoffnung Anlass, dass das bisher Erreichte trotz einer äußerst indifferenten Haltung der Museumsleitung verstätigt und darauf aufgebaut werden kann.</p>

Hinweis: Formular wird mit einem Doppelklick geöffnet

III. Finanzierung		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	4.966,34 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel	4.966,35 €	
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	9.932,69 €	